

# Aller guten Dinge sind drei, oder was lange währt, wird richtig gut! Die DCG feiert ihr 50-jähriges Jubiläum in Düsseldorf

Jennifer Rieck



Ein Rückblick auf 50 (inzwischen 52) Jahre DCG durfte nicht fehlen. Wolfgang Staeck nahm die Teilnehmer mit auf eine spannende Zeitreise. (Foto: Erich Berger)

## Anreise, Einchecken und Ankommen

Wir schreiben die späten Freitagnachmittagsstunden des 10.06.2022, einem sonnigen Tag in der bekannten Mode- und Kunststadt Düsseldorf, der Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens. Dort gibt es neben dem Rhein, der wunderschönen Altstadt, dem Flughafen und der Königsallee am Karl-Arnold-Platz 5 das Radisson Blu Conference Hotel, in dem nun die ersten angereisten Teilnehmer der DCG Jubiläumsfeier einchecken. Man begrüßt herzlich bekannte Gesichter an der Rezeption und sucht dann ganz schnell die Zimmer innerhalb der 10 Hoteletagen auf, denn der Geschäftsführer Klaus Schmitz hat ein tolles Rahmenprogramm auf die Beine gestellt und hält alle in Atem. Zu-

nächst haben die Vorstandsmitglieder noch am selbigen Abend einen ersten Abstecher zum eigentlichen Veranstaltungsort, dem Aquazoo Löbbecke Museum gemacht, um dort für die zwei kommenden Tage einen Konferenzraum herzurichten. Gegen Acht hieß es dann „Hola amigos!“, denn die DCG-Meute ist in die *Casita Mexicana* Düsseldorf Golzheim zum Abendessen eingefallen. Dort warteten dann über 30 Cichlidenverrückte auf nordamerikanische Speisen, die sich oft hinter seltsamen Namen tarnten. Bei Burritos, Guacamole und Quesadilla gingen dann die Gespräche richtig in Fahrt, und kaum war ein Stuhl an der langen Tafel freigeworden, wurde er ganz schnell neu besetzt, um sich mit anderen Gesprächspartnern auszutauschen. Gegen 22 Uhr

wurde dann ins Hotel gezogen und auch hier lustig beisammen gesessen.

## Der Vorstand bewertet, stimmt ab und stellt Prognosen

Der Samstag beginnt im Morgengrauen am Frühstücksbuffet, denn schon um 9:00 Uhr rief das Präsidium zur Vorstandssitzung in den 1 km entfernten Aquazoo. Dort angekommen, fand man eine toll organisierte Tischreihung, die es uns ermöglichte, gute Sicht auf die nun anstehende Präsentation zu haben. Nach einer kurzen Vorstellung der anwesenden Vorstandsmitglieder und einigen Einblicken in deren Ressorts, Regionen und Arbeitskreise lauschten wir vielen Zahlen, haben mit Handzeichen Abstimmungen getrof-



Das DCG-Präsidium bei der Eröffnung der Vorstandssitzung.



Die Teilnehmer der Vorstandssitzung. (Foto: Burkhard Schmidt)



Zu Mittag gab es leckere Erbsensuppe.  
(Foto: Burkhard Schmidt)



Der Aquazoo Löbbecke Museum war der diesjährige Veranstaltungsort. (Foto: Erich Berger)

fen und uns noch einmal bewusst gemacht, welche Aufgaben wir als Verein tragen und erfüllen wollen. Währenddessen war für unser leibliches Wohl durch eine kleine Teeküche und gesundes Obst, welches Sabrina Schmitz-Zerres ganz liebevoll arrangiert hatte, gesorgt.

Insgeheim warteten aber auch viele auf ein weiteres kulinarisches Highlight an diesem Tag, manch einer wollte hierfür sogar fast ein Ehrenamt übernehmen, nur um an sie zu gelangen: die Erbsensuppe mit Wurst. Diese wurde zum Mittag geliefert und war recht schnell in die kleinen Schüsselchen verteilt und

verteilt. Der genaue Beobachter konnte einige Granden sogar zwei oder dreimal am Suppentopf erspähen!

Ein satter Mensch ist ein fröhlicher Mensch, und so konnten wir vor der angekündigten Pause noch etwas ganz Wundervolles vollbringen, nämlich die Ehrung



Der Leiter des Aquazoo Dr. Jochen Reiter begrüßte die Teilnehmer vor den Führungen „Hinter den Kulissen“.  
(Foto: Oliver Mengedoht/Dähne Verlag)



Neben dem DCG-Vorstand fanden sich zahlreiche Gäste ein, um den Aquazoo zu erkunden. (Foto: Burkhard Schmidt)



Einige Impressionen von der Ausstellung im Aquazoo. (Foto links unten: Oliver Mengedoht/Dähne Verlag)

zweier DCG-Mitglieder. Bernd Kilian und Michael Schulte wurden für ihre großartige, ehrenamtliche und langjährige Arbeit für unseren Verein ausgezeichnet und sind fortan Ehrenmitglieder. Gratulation zu eurem wohlverdienten Titel und besten Dank für eure tolle Arbeit!

Nun gab es ein wenig Freizeit auf dem Gelände des Aquazoo, denn erst um 15:00 Uhr sollte es mit dem offiziellen Programm weitergehen. So blieb uns

Zeit innerhalb des Vorstands noch einmal ins Gespräch zu kommen, das Ambiente des Veranstaltungsortes zu erkunden oder in der umliegenden Idylle einfach ein kleines Mittagsschläfchen auf einem schattigen Bänkchen zu halten.

### Wir feiern das 50-jährige Bestehen der DCG

Überpünktlich versammelten sich zahlreiche Mitglieder und Freunde der

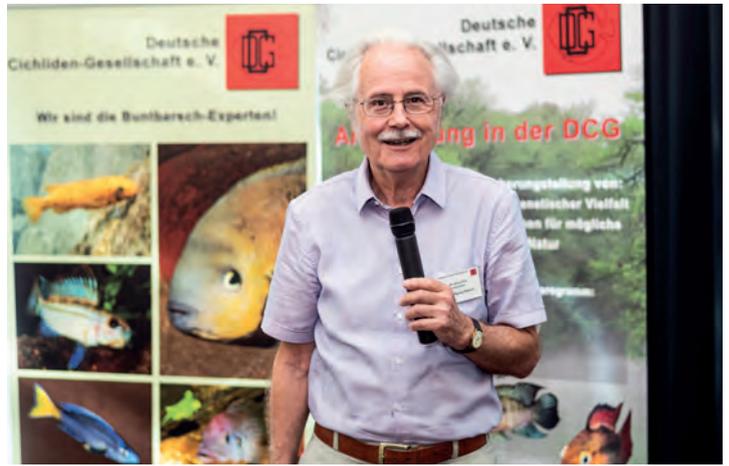
DCG am Nachmittag im Konferenzraum des Aquazoo und lauschten den begrüßenden Worten des DCG-Präsidiums. Die weitere Unterhaltung übernahm dann das Team des Aquazoo. So führte uns Direktor Dr. Jochen Reiter in einer „heiß-kalt“-Präsentation in die Geschichte des Hauses, die Visionen, aber auch Probleme und Sorgen einer solchen Institution ein. In einem 30-minütigen Vortrag berichtete Dr. Reiter so empathisch vom Tun seines Teams,



Auf Entdeckungstour „Hinter den Kulissen“. (Foto: Oliver Mengedoht/Dähne Verlag)



Viele interessante Einblicke gab es bei den Führungen. (Foto: Burkhard Schmidt)



**DCG-Präsident Andreas Spreinat eröffnete den Vortrag über 50 Jahre Vereinsleben von Wolfgang Staeck.  
(Fotos: Oliver Mengedoht/Dähne Verlag)**

dass man als Zuhörer ganz begeistert all diesen tüchtigen und engagierten Menschen nur alles Gute für die Zukunft und ihre vor allem grandiose Jugend- und Bildungsarbeit wünschen kann und sollte. Man muss dazu wissen, dass es sich bei dieser Institution um eine hervorragende Verknüpfung aus Zoo, Aquarium und Naturkundemuseum handelt, in der man lebende Tiere, tolle Exponate und interaktive Medien antrifft, die das Erleben und Verstehen des Erdursprungs, der Evolution und der daraus entstandenen Diversität von Tieren und Pflanzen ermöglicht. Hierfür sammelt das Museum Objekte zur Erforschung und Vermittlung der organismischen und geologischen Evolution und Vielfalt (mittlerweile eine Million Naturobjekte der Biologie, Geologie und Paläontologie). So gibt es unter anderem auch viele Gesteine und Fossilien, ein Herbarium, viele Tiermodelle und auch

technische Ausstellungsstücke. Da dies ein wissenschaftlich geführter Zoo ist, stellt neben der hervorragenden Jugend- und Bildungsarbeit natürlich auch die Erhaltung der biologischen Vielfalt und somit der Natur- und Artenschutz eine wichtige Säule des Gesamtkonzepts des Aquazoo Löbbbecke Museums dar. Genau diese Ziele passen auch in die Wünsche und Gedanken der DCG. Umso schöner war es bei dieser Veranstaltung zu erfahren, dass die DCG weitere Veranstaltungen in dieser schönen Anlage durchführen wird.

Nachdem sowohl der Vorstand als auch der Aquazoo seine einführenden Worte abgeschlossen hatten, wurden alle Teilnehmer in drei Gruppen sortiert, denn nun stand das kleine Highlight des Tages an: ein Blick hinter die Kulissen des Aquazoo. In einer halbstündigen Führung haben uns die ausgewählten Mitarbeiter zu Quarantänebecken, großen technischen

Aufbereitungsanlagen, besonderen tierischen Bewohnern und Insiderwissen gebracht. Es gab hier die Möglichkeit, spezifische Fragen zur Wasserqualität und dem gesamten Haus zu stellen sowie wunderschöne *Cnidaria* (Nesseltiere), Querschnittmolche, *Syngnathidae* (Seenadeln) und *Platichthys flesus* (Flundern) ganz in Ruhe zu fotografieren. Nach dieser kleinen Führung gab es noch freie Zeit, in der man den Aquazoo auf eigene Faust erkunden konnte. Dabei fielen einem neben dem unglaublich toll arrangierten Salzwasser-Bogen-Panoramabecken auch Mantiden, ein großes Malawisee-Aquarium, sowie eine Anlage für *Fratercula arctica* (Papageitaucher) auf.

Gegen 17:30 Uhr verließen die Teilnehmer nach und nach den Standort, denn schon eine Stunde später wurde zum Herzstück des DCG-Jubiläums geladen – Wolfgang Staecks Vortrag, der einen Rückblick auf 50 Jahre Vereinsleben warf.



**Es gab reichlich Applaus der zahlreichen Zuhörer.  
(Foto: Burkhard Schmidt)**



**Beim Abendessen gab es reichlich Gelegenheit zum Fachsimpeln.  
(Foto: Oliver Mengedoht/Dähne Verlag)**

## „Von Menschen und Fischen“

So lautete der Titel des Vortrags von Ehrenmitglied Dr. Wolfgang Staeck, der in über einer Stunde ein halbes Jahrhundert Deutsche Cichliden-Gesellschaft vorstellte. Das zahlreiche Publikum, welches sich im Europasaal 3 des Hotels versammelte, lauschte ganz gespannt den Erzählungen vom Gründungsjahr 1970 bis zum Jubiläum 2020. So erfuhren wir Zuhörer, dass die Gründung des Vereins an einem Wintertag, dem 07.02.1970, mit Jochen Paulo (1. Vorsitzender) und Christoph Zierz (Stellvertreter) in Frankfurt am Main erfolgte. Schon bald darauf, am 01.05.1970, gab es das erste Heft der DCG-Informationen. In der ersten Verantwortlichkeitsliste erschien hier auch der Name Rainer-Ludwig Daum, welcher am Ende der Veranstaltung und für die DCG noch eine tragende Rolle spielen sollte. Wolfgang schaute bei seiner chronologischen Vereinsübersicht aber auch über den Tellerrand hinaus und erinnerte uns an all die welthistorischen Ereignisse, die zeitgleich in diesem Jahr stattfanden. Er repräsentierte die Mitgliederzahlen, die schon nach einem Jahr bei 100, im Jahre 1996 (Spitze) bei 3500 lagen und sich seitdem bei gleichbleibenden 1400 Mitgliedern einpendeln. Wolfgang selbst ist seit dem 01.07.1973 Mitglied in der DCG und, neben anderen an diesem Abend vorgestellten Persönlichkeiten, einer der „DCG-Macher“. So übernahm er schon 1997 und erneut im



Für ihre langjährigen Verdienste wurden Michael Schulte, Schatzmeister, (2. von links) und Bernd Kilian, Ressortleiter „Gewerbliche Anzeigen“ (2. von rechts) zu Ehrenmitgliedern ernannt. Geschäftsführer Klaus Schmitz (links) und Präsident Andreas Spreinat (rechts) überreichten die Ernennungsurkunden. (Foto: Burkhard Schmidt)

Dezember 1998 den Posten des Präsidenten, außerdem gehört er dem Redaktionsbeirat an und war Obmann der DCG-Region Berlin/Brandenburg und genau deshalb der richtige Mann für diesen Vortrag. Ab 2014 sieht man dann auch Gesichter, die aktuell in den ersten Reihen sitzen: Geschäftsführer Klaus Schmitz, Schatzmeister Michael Schulte und Präsident Dr. Andreas Spreinat. Im Laufe all dieser Jahre entstehen außerdem die heutigen Arbeitskreise und Ressorts, das Magazin durchläuft mehrere Layouts, und es gibt eine Internetpräsenz. Der Vortrag zeigt alle Vorstandsmitglieder in exakter Reihenfolge sowie

die vielen Teilnahmen der DCG an aquaristischen Veranstaltungen. Hierzu zählen die verschiedenen Börsen sowie Sitzungen, Arbeitskreistreffen, Ausstellungen, Symposien und regionale Events. In vielen Bildern und witzigen Anekdoten führt der Redner durch seine Ausarbeitungen und unterhält seine Zuhörerschaft hervorragend.

Eine Folie verbleibt in ganz besonderer Erinnerung, denn auf dieser ist ein Auszug aus der ersten DCG-Satzung zu sehen: „Art. 2 Zweck und Ziele der DCG. Die DCG hat sich die Aufgabe gestellt, an der Pflege, Vermehrung, Zucht und wissenschaftlichen Erforschung der Cichliden interessierte Personen zusammenzufassen. Sie will die aquaristischen und wissenschaftlichen Kenntnisse über die Familie der Cichliden vervollständigen und verbreiten.“

Wenn man sich den Werdegang der DCG und die Früchte dieser getanen Arbeit vor Augen führt, sich im Saal all dieser gleichgesinnten, tollen Vereinsmitglieder und Freunde anschaut und erlebt, dass es jedes Jahr weiterhin Neuanmeldungen und Verknüpfungen zu anderen Vereinen gibt, dann kann man wohl behaupten, dass die damaligen Ziele nicht nur Schüsse ins Blaue waren, sondern direkt ins Schwarze getroffen haben.



Ehrenmitglied Rainer-Ludwig Daum hatte aus seinem Archiv Geschenke für die DCG mitgebracht. (Foto: Erich Berger)



**Oben: Neben der Karrikatur übergab Rainer-Ludwig Daum auch noch einen Stempel an die DCG.**

**Rechts: Die Geschenke wurden natürlich sofort begutachtet, und vor allem die Karrikatur fand großen Gefallen.**

(Fotos: Erich Berger)



Mit einem lauten Beifallklatschen wurde Dr. Wolfgang Staeck für seine schöne Zusammenstellung der Vereinsgeschichte gedankt. Bevor jedoch zum Abendessen aufgebrochen werden konnte, gab es noch eine Ehrung, denn Gründungsmitglied Rainer-Ludwig Daum wurde zum Ehrenmitglied der DCG gekürt. Dieser brachte sogar noch Geschenke aus seinem Archiv mit und übergab sie und spritzige Anmerkungen an den aktuellen Präsidenten Dr. Andreas Spreinat weiter.

### **Sturm auf das Buffet und erheitern des Geklöne**

Nun ging es zum gemütlichen Teil des Abends über, denn das Buffet war eröffnet und man konnte sich an den schön drapierten Platten, Schüsseln und Körben nach Herzenslust bedienen. Das Restaurant des Hotels verfügt über einen Speisesaal, der in verschiedene kleine Tischgruppierungen aufgeteilt ist, so dass man sich gleich in passende Gesprächsrunden gesellen und den Abend mit Gleichgesinnten bei angeregten Unterhaltungen und guter Verpflegung ausklingen lassen konnte. Besonders schön an diesem Abend war auch die Teilnahme und somit Zusammenkunft von befreundeten Vereinen (Zierfischfreunde Warendorf e. V.) und Aquarienmagazinen (aquaristik und caridina Magazine)

neben den angereisten Mitgliedern, die von fern (Österreich und Schweiz) und nah mit uns unser langjähriges Bestehen feierten.

### **Mitgliederversammlung 2022**

Schon in den frühen Morgenstunden gab es im Hotelrestaurant reges DCG-Treiben, denn alle waren bestrebt, sich noch vor der für 9 Uhr angemeldeten Mitgliederversammlung Leckereien vom Frühstücksbuffet einzuverleiben. Wieder im Aquazoo zurück, begrüßte der Vorstand mit einleitenden Worten alle Teilnehmer und bedankte sich für deren Interesse am Verein. So stellten sich hier alle Regionen, Ressorts und Arbeitskreise den Mitgliedern vor und berichteten über ihre Veranstaltungen und Visionen für die kommende Zeit. Auch wurden die Ergebnisse des DCG-Haushalts, sowie der Abstimmungen aus der Vorstandssitzung an dieser Stelle mitgeteilt. Nach dem sehr formalen Teil dieser Sitzung folgte dann etwas Buntes, Kreatives. Der Fotowettbewerb des Jahres 2020 ging nämlich mit seiner Auslosung in die finale Phase. Unser Geschäftsführer Klaus Schmitz erklärte vorab noch einmal die Modalitäten. So hatte die DCG für die fünf Sieger attraktive Geldpreise zwischen 50 und 150 € ausgelobt. Die kleinen Abstimmungszettel wurden in der Runde aus-

gegeben, und dann durften die 70 Cichlidenfotos der 24 Teilnehmer begutachtet und bewertet werden. So standen am späten Vormittag des 12.06.2022 anlässlich der Mitgliederversammlung die Gewinner des DCG-Fotowettbewerbs 2020 fest. (Die Siegerfotos werden in einer späteren Ausgabe der DCG-Informationen vorgestellt. Die Red.)

Des Weiteren wurden zusätzlich fünf Sachpreise ab Platz 6 unter den Einsendern verlost, ohne Rücksicht auf die Bildplatzierung. Die Gewinner der Sachpreise sind: Jens Hamann, Reinhard Willeke, Daniel Braun, Jens Franke und Jennifer Rieck

Vielen Dank an dieser Stelle an Bernd Kilian für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung der Wahl sowie an alle Teilnehmer, die an diesem Wettbewerb mitgewirkt haben.

Gegen 13 Uhr wurden dann alle Roll-Ups, Gewinne, Zettel und sonstige Requisiten in die Autos verstaut, und alle verabschiedeten sich herzlichst in all die verschiedenen Himmelsrichtungen gen Heimat. Es war ein gelungenes Wochenende unter Vereinsfreunden, welches schon ganz viel Freude auf die folgenden macht. Wir sehen uns wieder in 2023!